

An die
Präsidentin des Nationalrats
Doris BURES
Parlament
1017 Wien

GZ: BKA-353.110/0020-1/4/2016

Wien, am 22. April 2016

Sehr geehrte Frau Präsidentin,

die Abgeordneten zum Nationalrat Zanger, Kolleginnen und Kollegen haben am 23. Februar 2016 unter der **Nr. 8217/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Dienstwägen der Bundesregierung gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 4, 6, 8 und 9 sowie 17 bis 20:

- *Aus wie vielen Fahrzeugen besteht der momentane Fuhrpark der Zentralstelle (Stand: 1. Jänner 2016) im Bundeskanzleramt (geben Sie bitte die Automarke(n) und die entsprechende Modellbezeichnungen an)?*
- *Wann wurden diese unter 1. genannten Fahrzeuge jeweils angeschafft?*
- *Wie hoch waren die ursprünglichen (tatsächlichen) Anschaffungskosten für die unter 1. genannten Fahrzeuge?*
- *Besitzen die unter 1. genannten Fahrzeuge eine Sonderausstattung (z.B. Hi-Fi-Anlagen, Fernseher, Cockpitverkleidung aus Holz, etc. – jeweils Angabe mit Art und Kosten der Sonderausstattung)?*
- *Welcher Personenkreis ist für die Benützung dieser unter 1. genannten Fahrzeuge jeweils autorisiert (z.B. Bundesminister/in, Staatssekretär/in, Kabinettsmitarbeiter, Beamte)?*
- *Welche Dienstkraftwagen (Marke) stehen dem Bundeskanzler, beziehungsweise allfälligen Staatssekretären zur Verfügung?*
- *Wie hoch waren die Anschaffungskosten der unter 8. genannten Dienstkraftwagen?*
- *Wie viele Kilometer wurden die unter 1. genannten Dienstkraftwägen in den Jahren 2014 und 2015 jeweils gefahren?*
- *Wie viele Kilometer wurden die unter 8. genannten Dienstkraftwägen in den Jahren 2014 und 2015 jeweils gefahren?*
- *Wie hoch waren die Erhaltungs- und Treibstoffkosten für die unter 1. genannten Dienstkraftwägen in den Jahren 2014 und 2015 jeweils?*
- *Wie hoch waren die Erhaltungs- und Treibstoffkosten für die unter 8. genannten Dienstkraftwägen in den Jahren 2014 und 2015 jeweils?*

Auto-marke	Anschaffungszeitpunkt	Anschaffungskosten	Beschaffung	Sonderausstattung	Kosten der Sonderausstattung	Gefahrene Kilometer		Erhaltungs- und Treibstoffkosten		Personenkreis
						2014	2015	2014	2015	
BMW 740d x Drive	15.04.2015	Leasingkosten 2015 € 719,04	Leasing	Lt. BBG*)	In der Leasingrate enthalten	***)	3.663	***)	505,95	Bundeskanzler
BMW 740d x Drive	05.08.2015	Leasingkosten 2015 € 674,48	Leasing	Lt. BBG*)	In der Leasingrate enthalten	***)	11.910	***)	1410,97	Bundesminister Dr. Ostermayer
BMW 740d x Drive	11.08.2015	Leasingkosten 2015 € 650,57	Leasing	Lt BBG*)	In der Leasingrate enthalten	***)	7.497	***)	1.032,03	Staatssekretärin Mag. Steßl
Mercedes Viano 220 CDI	23.10.2015	Leasingkosten 2015 € 2.670,84	Leasing	Allradantrieb Standheizung Navigations-system	In der Leasingrate enthalten		7.460		2.777,34	alle Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Hauses
BMW 520d x Drive	1.10.2014	Leasingkosten 2015 € 4.621,44	Leasing	Lt BBG**)	In der Leasingrate enthalten	6.891	18.908	662,18	2.543,81	alle Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Hauses
BMW 520d	29.07.2015	Leasingkosten 2015 € 1.898,72	Leasing	Lt BBG**)	In der Leasingrate enthalten		8.764		775,60	alle Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Hauses
Mercedes E 220 CDI	23.07.2009	€ 14.323,19	36 Monate Leasing Ankauf 1.8.2012	Automatik-Getr. Standheizung Navigations-system	In der Leasingrate enthalten	22.715	15.192	5.018,56	4.501,49	alle Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Hauses
Mercedes Vito CDI	12.01.2004	€ 25.019	Ankauf	Trennwand mit Fenster € 307,- Rückspiegel beheizbar € 243,- Automatik Getriebe € 1.939 Beifahrersitz 2sitzer € 261 Hecktür zweiflügelig € 431,-		3.028	2.563	943,37	3.572,95	Wirtschaftsfahrzeug für den Transport von Sachgütern

Anmerkungen:

*) Rahmenvertrag der BBG für Regierungsfahrzeuge – Der Vertrag endet nach einer Laufleistung von 60.000km spätestens jedoch nach einem Nutzungszeitraum von einem Jahr.

**) Rahmenvertrag der BBG mit entsprechender Leasingfinanzierung

***) Aufgrund einer Systemumstellung sind diese Fragen nicht mehr beantwortbar.

Zu Frage 5:

- *Welche Begründung lag für die Anschaffung der unter 1. genannten Fahrzeuge jeweils vor?*

Die Fahrzeuge wurden zur Erfüllung der dienstlichen Erfordernisse angeschafft.

Zu Frage 7:

- *Wie viele Kraftfahrer hält das Bundeskanzleramt im Personalstand?*

Insgesamt acht Fahrer sind im Personalstand des BKA.

Zu Frage 10:

- *Sind die unter 8. genannten Dienstkraftwägen versichert? Bei welchem Versicherungsunternehmen sind diese versichert und wie hoch ist die jährliche durch das Bundeskanzleramt zu tragende Versicherungssumme?*

Der Bund hat für seine Fahrzeuge eine Haftpflichtversicherung abgeschlossen. Die jährliche Gesamtsumme ist variabel, da die Berechnung anhand der gefahrenen Kilometer durchgeführt wird. Die Kosten entsprechen ca. € 0,01 pro gefahrenem Kilometer.

Zu den Fragen 11 sowie 14 bis 16:

- *Stehen diese Dienstkraftwägen für deren private Nutzung, beziehungsweise die eines Regierungsmitgliedes oder allfälligen Staatssekretärs auch zur Verfügung?*
- *Welche Privatfahrten (In- und Ausland) hat der Bundeskanzler, beziehungsweise ein weiteres Regierungsmitglied oder allfällige Staatssekretär mit einem Dienstwagen des Bundeskanzleramtes zwischen 1. Jänner 2014 und 31. Dezember 2015 absolviert? (geben Sie bitte das genaue Reiseziel und die Dauer der Beanspruchung an)*
- *Hat der Bundeskanzler für diese unter 14. genannten Fahrten auch einen Kraftfahrer des Bundeskanzleramtes in Anspruch genommen?*
- *Wenn ja zu 15.: Wann, für welche Reise und für welchen Zeitraum?*

Den Mitgliedern der Bundesregierung steht der Dienstwagen gemäß § 9 des Bundesbezügegesetzes, BGBl. I Nr. 64/1997 auch zur privaten Benützung zur Verfügung. Dafür leisten sie – wenn sie nicht auf diese Privatnutzung verzichten – den in § 9 Abs. 2 Bundesbezügegesetz genannten finanziellen Beitrag in Höhe von maximal € 608,04. Die private Nutzung des Dienstkraftwagens ist kein Gegenstand der Vollziehung.

Zu den Fragen 12 und 13:

- *Gibt es innerhalb des Bundeskanzleramtes Regeln für die private Nutzung von Dienstwägen?*
- *Wenn ja zu 12.: Welche exakt und für welchen Personenkreis?*

Eine Privatnutzung für Bedienstete ist nicht vorgesehen.

Zu den Fragen 21 und 22:

- *Plant das Bundeskanzleramt weitere Fahrzeugankäufe im Jahr 2016?*
- *Wenn ja zu 21.: Welche Fahrzeuge zu welchem Preis, wann und mit welcher Begründung?*

Derzeit ist kein Neuankauf geplant.

Zu den Fragen 23 und 24:

- *Waren die unter 1. und 8. genannten Fahrzeuge in den Jahren 2014 und 2015 in Straßenverkehrsunfälle verwickelt?*
- *Wenn ja zu 23.: Wann und mit welchem Schaden und wie hoch waren die Kosten der Schadensfälle?*

Die unter Frage 1 und 8 genannten Fahrzeuge waren in den Jahren 2014 und 2015 in keine Straßenverkehrsunfälle verwickelt.

Zu den Fragen 25 und 26:

- *Hat das Bundeskanzleramt in den Jahren 2014 und 2015 für allfällige Strafmandate (Verstöße gegen die StVO, Parkraumstrafen etc.) zu tragen gehabt?*
- *Wenn ja, zu 25.: Aus welchem Anlassfall, wie hoch waren diese jeweils und mit welcher Begründung wurden diese durch das Bundeskanzleramt über eine allfällige Amtspauschale eines Regierungsmitgliedes bezahlt?*

Nein, das Ressort hat keine Kosten getragen, da allfällige Strafmandate aus dem Privatbudget des jeweiligen Chauffeurs zu begleichen sind.

Mit freundlichen Grüßen

FAYMANN

